

Bundesversammlung.

Die Herbstsession ist Mittwoch, den 8. Oktober 1947, geschlossen worden.

Die Übersicht der Verhandlungsgegenstände wird nächstens dem Bundesblatt beigegeben.

7575

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Einnahmen der Zollverwaltung in den Jahren 1946 und 1947.

Monat	1946	1947	1947	
			Mehreinnahmen	Mindereinnahmen
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar	18 294 059.89	25 555 276.40	7 261 216.51	
Februar	20 147 678.67	23 670 375.65	9 522 696.98	
März	23 142 589.32	31 031 700.98	7 889 111.66	
April	21 212 729.30	37 085 389.12	15 872 659.82	
Mai	22 184 421.72	38 391 412.50	16 206 990.78	
Juni	20 961 718.21	33 449 641.20	12 487 922.99	
Juli	23 726 825.60	34 095 268.88	10 368 488.23	
August	23 543 864.78	34 886 769.86	11 343 405.08	
September	19 068 832.34	32 125 167.29	13 056 334.95	
Oktober	24 657 689.36			
November	25 665 517.36			
Dezember	28 801 360.07			
Total	271 406 786.62			
September	192 282 219.83	290 290 996.83	98 008 777.—	
	ohne Tabak- und Biersteuer.			

7575

Änderungen im diplomatischen Korps in Bern, vom 23. September bis 6. Oktober 1947.

Amerika: Am 23. September Ankunft von Herrn Robert E. Read, Attaché.
Abreise von Herrn James H. Mann, Attaché, und Herrn Einar Jensen,
Landwirtschaftsattaché.

Argentinien: Commodore José Tomas Chueca wurde an Stelle von Brigadier Lauro A. Lagos zum Luftattaché ernannt, hat jedoch sein Amt noch nicht angetreten.

Grossbritannien: Am 23. September Ankunft von Herrn William Harpham, Erster Sekretär für Handelsfragen.

Mexico: Herr Eligio Mendoza Becerra wurde zum Landwirtschaftsattaché, mit Wohnsitz in Paris, ernannt.

Abwesende Missionschefs.

Argentinien: Herr Minister Llambi, abwesend seit 27. September; Geschäftsträger ad interim: Herr Enrique Moos.

Frankreich: Herr Botschafter Hoppenot, abwesend seit 29. September für ungefähr 10 Tage. Geschäftsträger ad interim: Herr Guyon.

Bern, den 6. Oktober 1947.

7575

Zahl der überseeischen Auswanderer aus der Schweiz.

Monat	1947	1946	Zu- oder Abnahme
Januar bis Ende Juli	1560	1045	+ 515
August	178	121	+ 57
Januar bis Ende August	1738	1166	+ 572

Bern, den 6. Oktober 1947.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit,
Sektion für Arbeitskraft und Auswanderung.

7575

Vorübergehende Wiedereröffnung des eidgenössischen Schuldbuches.

Das eidgenössische Finanz- und Zolldepartement, gestützt auf Art. 8 der Vollziehungsverordnung vom 28. Dezember 1939 zum Bundesgesetz über das eidgenössische Schuldbuch, verfügt die Öffnung des eidgenössischen Schuldbuches vom

10. November bis 9. Dezember 1947

zur Eintragung von Forderungen aus den nachstehend verzeichneten Schuldverschreibungen:

I.

Verzeichnis der Anleihen, deren Titel im Schuldbuch eingetragen werden können.

Bezeichnung der Anleihen		Ordentlicher	Kündigung seitens des
a. nicht amortisierbare Anleihen:		Verfall	Schuldners zulässig
4 %	Staatsanleihe	1938 15. 12. 1953	per 15. 12. 1948
3 %	» Wehranleihe	1936 1. 4. 1940 1949	—
3 1/4 %	»	1937 15. 7. 1952	—
3 1/2 %	»	1940 15. 12. 1950	per 15. 12. 1948
3 1/2 %	»	1941 31. 5. 1953	per 31. 5. 1949
3 1/4 %	»	1941 1. 12. 1956	per 1. 12. 1951
3 1/4 %	» März	1942 15. 3. 1954	per 15. 3. 1949
3 1/4 %	» Juli	1942 1. 7. 1957	per 1. 7. 1952
2 1/2 %	» Kassascheine	1942 1. 7. 1949	—
2 1/2 %	» Kassascheine April 1943	15. 4. 1948	—
3 1/2 %	» November 1943	1. 11. 1963	per 1. 11. 1955
3 1/4 %	»	1943 1. 11. 1953	per 1. 11. 1949
2 1/2 %	» Kassascheine Nov. 1943	1. 11. 1948	—
3 1/2 %	» Mai	1944 1. 5. 1964	per 1. 5. 1956
3 1/2 %	» Mai	1944 1. 5. 1955	per 1. 5. 1951
2 1/2 %	» Kassascheine Mai. 1944	1. 5. 1949	—
3 1/4 %	» November 1944	15. 11. 1964	per 15. 11. 1956
3 1/4 %	» November 1944	15. 11. 1954	per 15. 11. 1950
2 1/2 %	» Kassascheine Nov. 1944	15. 11. 1949	—
3 1/2 %	» Juni 1945	30. 6. 1965	per 30. 6. 1960
3 1/4 %	» Juni 1945	30. 6. 1955	—
2 1/2 %	» Kassascheine Juni 1945	30. 6. 1950	—
3 1/2 %	» Dezember 1945	15. 12. 1967	per 15. 12. 1960
3 1/4 %	» Dezember 1945	15. 12. 1955	—
3 1/4 %	» April	1946 15. 4. 1966	per 15. 4. 1961
3 1/4 %	» Dezember 1946	1. 12. 1971	per 1. 12. 1961
3 %	» Dezember 1946	1. 12. 1958	per 1. 12. 1955
3 1/4 %	» Februar 1947	15. 2. 1972	per 15. 2. 1962
3 %	» Februar 1947	15. 2. 1957	per 15. 2. 1955
3 %	Schweiz. Bundesbahnen, Rente . 1890	—	jederzeit

b. amortisierbare Anleihen:

3 %	Staatsanleihe	1903 15. 4. 1950	ab 15. 4. 1913
3 1/2 %	» Serien I/III	1932/33 1. 4. 1956	—
3 1/2 %	»	1942 1. 1. 1968	per 1. 7. 1957
3 1/2 %	» April	1943 15. 1. 1965	per 15. 4. 1958
3 %	Schweiz. Bundesbahnen diff.	1903 15. 11. 1955	ab 15. 11. 1917
3 1/4 %	»	1932 1. 10. 1956	—
3 1/2 %	»	1935 15. 3. 1954	—
3 %	»	1938 30. 4. 1963	per 30. 4. 1948
4 %	Centralbahn	1880 30. 4. 1953	—

II.

1. Die eidgenössische Schuldbuchverwaltung (Schweizerische Nationalbank in Bern) nimmt vom 10. November bis 9. Dezember 1947 Anmeldungen für die Eintragung von Forderungen aus Titeln der im vorstehenden Verzeichnis aufgeführten Anleihen entgegen.

2. Die Anmeldungen sind mit den zur Eintragung angemeldeten Titeln, inklusive sämtlicher nach dem 1. Dezember 1947 fällig werdenden Coupons, bei der eidgenössischen Schuldbuchverwaltung (Schweizerische Nationalbank in Bern) direkt oder durch Vermittlung der übrigen Nationalbankstellen beziehungsweise der üblichen Bankverbindungen zuhänden der Schuldbuchverwaltung einzureichen. Allfällige Sendungsspesen gehen zu Lasten des Einreichers.

3. Die für die Anmeldung erforderlichen Formulare (Antrag, Unterschriftenverzeichnis, Bordereau) sowie Merkblätter für die Benützer des Schuldbuches sind bei sämtlichen Sitzen, Zweiganstalten und eigenen Agenturen der Schweizerischen Nationalbank zu beziehen.

Bern, den 30. September 1947.

Eidgenössisches Finanz- und Zolldepartement:

7575

E. Nobs.

Vorladung.

Gemäss Art. 32 des Bundesgesetzes über die Bundesstrafrechtspflege wird hiemit

öffentlich vorgeladen:

Hidde Koornstra, niederländischer Staatsangehöriger, geboren 31. Mai 1897, Kaufmann, zuletzt wohnhaft gewesen Lindenhofstrasse 32, Basel, nun unbekannten Aufenthalts, als Beschuldigter betreffend Handel mit gefälschten Rationierungsausweisen etc. auf Mittwoch, den 29. Oktober 1947, nachmittags 3 Uhr, in den Strafgerichtssaal Bäumleingasse 5, I. Stock, in Basel.

- Basel, den 6. Oktober 1947.

8. kriegswirtschaftliches Strafgericht,

7575

Der Präsident:

Dr. Walter Meyer.

Strafmandat.

An **Josef Schultheiss**, Landwirt, geboren 1898, von Deggenhausen (Deutschland), wohnhaft in Büsingen (Deutschland), Junkerstrasse 26.

Das Generalsekretariat des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements hat beim unterzeichneten Einzelrichter den Antrag gestellt, Sie seien wegen Widerhandlung gegen Art. 1 des Bundesratsbeschlusses vom 2. März 1945 über das Verbot der Ein- und Ausfuhr und des Handels mit ausländischen Banknoten, begangen in Schaffhausen im März 1946 durch illegale Ausfuhr von 1500 RM in Banknoten aus der Schweiz nach Deutschland, zu verurteilen: zu einer Busse von Fr. 10 und den Verfahrenskosten.

Der Richter eröffnet Ihnen nach Prüfung dieses Antrages und der Akten in Anwendung der Art. 96 bis 100 des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege und der Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 11. November 1944 über die Kosten des kriegswirtschaftlichen Strafverfahrens folgendes

Urteil:

Sie werden verurteilt zu:

1. einer Busse von Fr. 10.—
2. den Kosten, bestehend aus a. Spruchgebühr. » 3.—
b. übrige Kosten » 10.—

Dieses Urteil wird rechtskräftig, wenn nicht innerhalb der Frist von 10 Tagen seit der Veröffentlichung beim unterzeichneten Richter dagegen Einspruch erhoben wird. Stillschweigen gilt als Annahme des Urteils.

Ein allfälliger Einspruch ist schriftlich zu begründen, zu datieren und zu unterschreiben. Er ist als solcher zu bezeichnen.

Weinfelden, den 6. Oktober 1947.

2. kriegswirtschaftliches Strafgericht,

Der Einzelrichter:

Dr. H. Seeger.

7575

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Stellenausschreibungen.

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den im Bundesratsbeschluss vom 30. Ma 1941 über die vorläufige Neuordnung der Bezüge und der Versicherungen des Bundespersonals vorgesehenen Grundbesoldungen. Sie umfassen die gesetzlichen Zulagen nicht.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- melde- termin
Eldg. Oberbau- inspektorat Monbijoustr. 45, Bern	Ingenieur II. bzw. I. Kl.	Abgeschlossene Hochschul- bildung. Gründliche theoretische Kenntnisse, namentlich in der Hydraulik; einige Jahre Praxis, vorzugsweise wasser- und strassenbaulicher Natur; Gewandtheit im Verkehr mit Behörden und technischen Instanzen	6124 bis 9436 bzw. 7504 bis 10 816	31. Okt. 1947 (2.).

Muttersprache französisch; Kenntnis der übrigen Amtssprachen.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1947
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	40
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	09.10.1947
Date	
Data	
Seite	271-275
Page	
Pagina	
Ref. No	10 036 012

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.